

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 57/58 (1911)  
**Heft:** 7

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 19.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Bauzeitung

WOCHENSCHRIFT

FÜR BAU-, VERKEHRS- UND MASCHINENTECHNIK

GEGRÜNDET VON A. WALDNER, ING. HERAUSGEBER A. JEGHER, ING., ZÜRICH  
Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Rascher & Cie., Zürich und Leipzig

ORGAN

DES SCHWEIZ. INGENIEUR- &amp; ARCHITEKTEN-VEREINS &amp; DER GESELLSCHAFT EHEM. STUDIERENDER DES EIDG. POLYTECHNIKUMS

**SCHINDLER & C°, LUZERN**  
Spezialfabrik für Aufzüge  
Gegründet 1874. — Ueber 2000 Anlagen im Betrieb.  
Bureau in: Basel, Lausanne, Genf, Belfort, Nizza, Paris, Berlin.

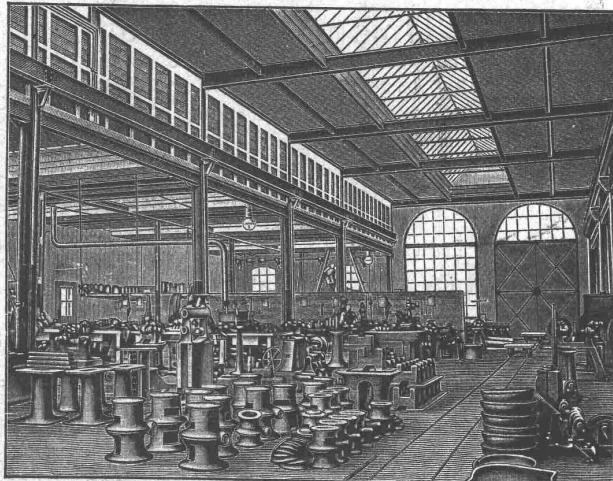
## Deutsche Maschinenfabrik A. G., Duisburg

Werk Bechem & Keetman  
Werk Benrath  
Werk StuckenholzVerladebrücken ::  
TransportanlagenZweigbüro Basel:  
Ingenieur Emil Frey  
Greifengasse 28.

## J. Ruegger & C°, Maschinenfabrik, Basel.

Lifts mit Universal-Druckknopfsteuerung  
:: Waren-Aufzüge aller Art. — Krane. ::

## Dachkonstruktionen für Fabrik-Bauten



Ueber 300.000 m² Dächer in nahezu allen Staaten des Kontinents ausgeführt.

Pläne und Bauleitung:  
**H. Knobel, vormals in Firma Séquin & Knobel**  
Ingenieurbureau für modern. Fabrikbau, Architekturbureau  
**Zürich IV, Weinbergstrasse 53A.**

+ Patent No. 23428

## Vorteile:

1. Unabhängigkeit der Gebäudelage von der Himmelsrichtung.
2. Geringstes Gewicht bei sehr guter Isolation.
3. Unübertroffene Lichtwirkung bei spezieller Lüftungsvorrichtung.
4. Rasche und billige Erstellung zu jeder Jahreszeit.
5. Beste Eignung auch für schwierigste klimatische Verhältnisse.
6. Leichte und rationelle Anbringung von Transmissionen und Vorgelegten.

Empfohlen als rationellstes System für  
Maschinenfabriken, Werkstätten, Giessereien, Elektrizitäts-  
werke, Spinnerien, Webereien, Bleichereien, Färbereien,  
Magazine, Lagerhäuser, Markt- und Güterhallen etc.

## Kittlose Oberlichter

+ Patent No. 43278

mit Doppelsprossen aus electrolytisch verzinktem Stahlblech.

Einglasung auf elastischer Unterlage

in Folge derselben:

Allseitige, vollständige, sichere Scheibenauflage, sowie  
Dichter Abschluss gegen Regen, Schnee, Russ und Staub,  
Vermeidung des Zerspringens der Scheiben.

Einbau doppelter Lüftungsflügel,  
wodurch wirksame Ventilation der Lokale durch Luftabsaugung.

Vertretung und Ausführung:

**Koch & Cie., vorm. E. Baumberger & Koch, Basel,**  
Unternehmung für Dachkonstruktionen und  
Bodenbelags-Arbeiten.

# Konkurrenz-Eröffnung

über den

## Bau der Sitterbrücke Leutwil

mit 4,20 m breiter Fahrbahn. Für Projekte in armiertem Beton sind zwei seitliche Öffnungen von je 16 m und eine Mittelöffnung von 21,7 m Stützweite vorgeschrieben. Eisen Firmen können ihre Projekte auf Grundlage einer Stützweite von 47,6 m ohne Pfeiler einreichen. Auskunft erteilt das Strasseninspektorat, von welchem auch die bezügl. Unterlagen bezogen werden können. Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Sitterbrücke Leutwil» bis 25. Februar an das unterzeichnete Departement zu richten.

Frauenfeld, den 10. Februar 1911.

Strassen- und Baudepartement  
des Kantons Thurgau:  
Hofmann.

Die Gemeinde Zurzach bedarf

## 112 lfd. Meter Trottoir-Randsteine

aus Granit, 30 cm breit, 25 cm hoch, gut behauen.

Offerten — franko Station Zurzach — innert 10 Tagen an.

Gemeindekanzlei Zurzach.

## Wettbewerb.

Der Gemeinderat von Murten eröffnet unter schweizerischen Architekten einen Wettbewerb für die Aufstellung von Entwürfen zum Bau eines Post- und Telegraphengebäudes.

Entwürfe sind bis spätestens den 15. April 1911 der Stadtschreiberei Murten einzureichen.

Für Prämierung der besten Entwürfe ist eine Summe von Fr. 2000.— ausgesetzt.

Programm und Situationsplan sind von der Stadtschreiberei Murten zu verlangen.

Murten, den 13. Februar 1911.

Der Stadtschreiber:  
H. Gaberell.

Der Stadtmann:  
W. Wegmüller.

## Schweizerische Bundesbahnen.

### Kreis II.

#### Konkurrenz-Eröffnung.

Die Kreisdirektion II der Schweizerischen Bundesbahnen eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Montierung eines Bockkran von 15 Tonnen Tragkraft mit elektrischem und Reserve-Hand-Antrieb für den Bahnhof Luzern.

Die Uebernahmsbedingungen können vom Bureau des Oberingenieurs in Basel, Leimenstrasse 2, bezogen werden.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Aufschrift «Bockkran Luzern» der unterzeichneten Direktion bis zum 28. Februar 1911 einzureichen.

Die Angebote bleiben bis Ende März 1911 verbindlich.

Basel, den 11. Februar 1911.

Kreisdirektion II  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

## Stellen-Füsschreibung.

Die neugeschaffene Stelle eines

### Ingenieurs

für die Ausarbeitung von Ueberbauungsplänen wird hiermit zur Besetzung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 4700.— bis 5700.— (Besoldungsklasse II).

Erfordernisse: Abgeschlossene technische Hochschulbildung und Praxis im Städtebau.

Schriftliche Anmeldungen sind unter Beilage der Ausweise bis zum 4. März 1911 an die städtische Baudirektion einzusenden.

Bern, 13. Februar 1911.

Der städt. Baudirektor:

H. Lindt.

Wir haben disponibel und geben zu

### :: Kauf und Miete ::

unter ausserordentlich günstigen Bedingungen ab:

## 63 Lokomotiven

nachstehender Typen:

9 Stück	100—450	HP	normalspurig
2	90	HP	1000 mm Spur
3	80	HP	750
2	60/70	HP	750
16	50	HP	750
4	40	HP	750
2	50	HP	600
25	20/40	HP	600

Anfragen erbittet die Schweizer. A.-G.

## Orenstein & Koppel, Zürich I.

### El. Pärli & C<sup>o</sup>

Biel — Bienne

Lausanne: Avenue de la Gare No. 33

erstellen unter Garantie für tadelloses Funktionieren

## Zentralheizungen

jeden Systems und jeder Grösse.

 Vorzügliche Referenzen.

### Gips-Union A.-G., Zürich

Falkenstrasse 22 — Telephon 5950

Gesellschaft von 24 fusionierten schweizer. Gipsfabriken

Reichhaltiges Lager in

trockenen Gipsdielen u. Gipsbausteinen  
zur raschen Erstellung von feuersichern  
Scheidewänden, Decken, Zwischen-  
böden etc.

Grösste Leistungsfähigkeit. Prompte Lieferung.  
Prospekte gratis.

## J. Rukstuhl, Basel

erstellt auf Grundlage vieljähriger Erfahrung

### Centralheizungen aller Systeme

Warmwasser — Niederdruckdampf etc

# Korksteine und Korksteinplatten

für baugewerbliche Zwecke.

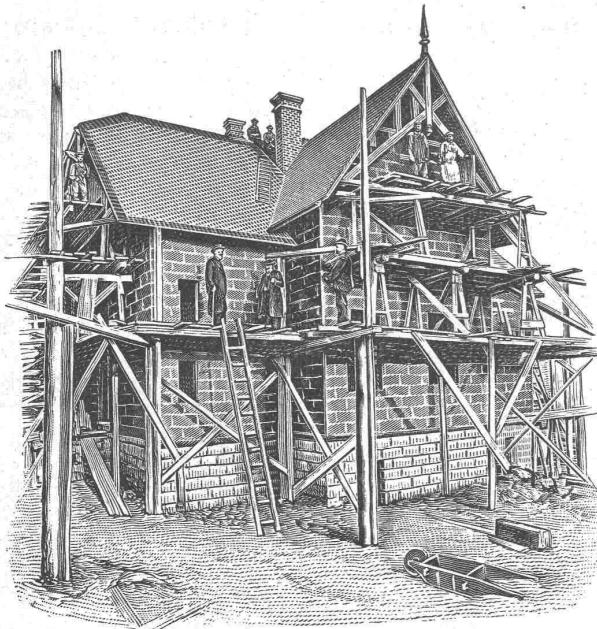
Wirkungsvollstes und haltbarstes Material  
zur Isolierung gegen Kälte, Wärme, Schall und Feuchtigkeit in Hochbauten.

Isolierung massiver Aussen-  
Mauern und Fachwerk-  
Wänden gegen Witterungs-  
und Temperatur-Einflüsse,  
sowie gegen Feuer.

Trockenlegung feuchter  
Wände und Untergeschoß  
Räume.

Mansarden-Verkleidungen aus  
Korksteinplatten, feuersicher;  
Wohnung im Sommer kühl,  
im Winter warm.

Isolierung von Eis-, Bier-  
und Weinkellern, sowie von  
Kühl- und Gefrierräumen.



Wohnhaus mit Korkstein-Verkleidung.

Ansicht des Baues während der Ausführung. Dieses Haus wurde, als Riegelbau, mit äusserer und innerer Korkstein-Verkleidung, vollkommen trocken, innerhalb 8 Wochen fix und fertig hergestellt. Decken und Scheidewände der Mansardenräume ebenfalls aus Korkstein.

## Vorzüge:

Kurze Bauzeit, rasches Austrocknen, Schutz gegen Temperatureinflüsse; feuersichere  
Schutz des hölzernen Baukonstruktionsmaterials.

Linoleum-Unterlagen aus  
Kork, absoluter Schutz gegen  
aufsteigende Kälte und  
Feuchtigkeit, warmhaltend  
und schalldämpfend.

Erstellung leichter,  
freitragender Scheidewände  
aus Korkstein.

Isolierung von Ziegel-,  
Schiefer-, Metall- und Holz-  
zement-Dächern, sowie  
Massivdächern aller Art.

Herstellung von schall-  
dämpfenden und feuersichern  
Zwischendecken und  
Deckenverschalungen.

# WANNER & C<sup>IE</sup>, HORGGEN

Erstes Fachgeschäft für baugewerbliche Isolierungen.

Generalvertreter der Korksteinfabrik Grünzweig & Hartmann, G. m. b. H., Ludwigshafen a. Rh.

Erste, älteste und grösste Korksteinfabrik des Kontinents.

**Bürgerasyl-Neubau Wald.**

Nachstehende Arbeiten werden hiermit zur öffentlichen Konkurrenz ausgeschrieben: Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker-, Glaser-, Schreiner-, Schlosser und Malerarbeiten wie Eisenlieferung.

Pläne, Bedingungen und Eingabeformulare liegen vom **13. Februar** bis **25. Februar 1911**, je nachmittags von 1—5 Uhr, auf dem Bureau des Bauleiters, Herrn D. Frigg-Hess im **Stuck Wald** zur Einsicht auf.

Schriftliche Angebote sind bis zum **25. Februar** verschlossen mit der Aufschrift „**Bauarbeiten Bürgerasyl-Neubau Wald**“ an den Präsidenten der Armenpflege, Herrn Pfarrer Baumann in **Wald** einzureichen.

**Wald**, im Februar 1911.

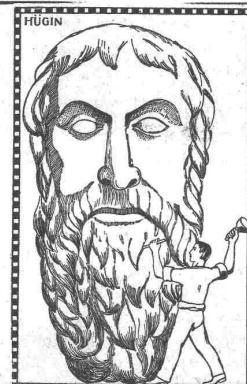
**Die Armenpflege.****Ausschreibung einer Lehrstelle.**

Am **Kant. Technikum in Burgdorf** ist auf Beginn des Sommersemesters 1911 eventuell erst auf Beginn des Wintersemesters 1911/12 eine **Lehrstelle für Hochbau** zu besetzen. Die näheren Anstellungsbedingungen sind bei der Direktion des **Kant. Technikums in Burgdorf** erhältlich.

Bewerber mit technischer Hochschulbildung und ausreichender praktischer Erfahrung im Baufache wollen ihre Anmeldung mit Ausweisen bis zum **21. Februar** der unterzeichneten Direktion einsenden.

**Bern**, den 1. Februar 1911.

Die Direktion des Innern  
des Kantons Bern.  
Gobat.



**BL. BART & C°**  
ZÜRICH III.  
METALL-TREIBARBEITEN  
KERN U. HOHlgalvanos  
PLATIEREN VON EISEN  
MIT KUPFER U. MESSING  
METALLFÄRBUNGEN.  
VERGOLDEN UND  
VERSILBERN. ☐  
KONRADSTRASSE 20  
TELEPHON 8430

**Schweizerische Bundesbahnen**  
**Kreis IV.****Bauausschreibung.**

Die Lieferung und Montierung der Eisenkonstruktion für eine Fussgängerpassarelle von 2 Meter lichter Weite und 104,5 Meter Länge im Bahnhof Romanshorn wird hiermit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne und Bedingungen sind im Bureau des Oberingenieurs des Kreises IV, Poststrasse 17 in St. Gallen, zur Einsicht aufgelegt, wo auch die Eingabeformulare bezogen werden können.

Angebote mit der Aufschrift «Passarelle Romanshorn» sind bis zum **28. Februar 1911** der unterzeichneten Kreisdirektion verschlossen einzureichen.

Die Angebote bleiben bis **31. März 1911** verbindlich.

**St. Gallen**, den 15. Februar 1911.

**Die Kreisdirektion IV**  
der Schweizerischen Bundesbahnen.

**Konkurrenz-Eröffnung**

für **Demontieren der eingestürzten Binnenkanalbrücke in Eschikofen** bei Station Müllheim und für **Neuerstellung des eisernen Oberbaues der Thurbrückenerweiterung daselbst** (Parelleltträger mit je 18,8 m Stützweite, 3 Öffnungen). Nähere Auskunft erteilt das Strasseninspektorat. Eingaben sind verschlossen und mit der Aufschrift „Thurbrücke Eschikofen“ versehen, bis 6. März 1911 an das unterzeichnete Departement zu richten.

**Frauenfeld**, den 15. Februar 1911.

Für das Strassen- und Baudepartement  
des Kantons Thurgau:  
Hofmann.

**Seo-Belagmasse**

zur

**Herstellung**  
fugenloser  
**Fussböden.**

Verlangen Sie  
Prospekt und Belag-  
proben.

**H. E. Glogau**, Wolfbachstrasse 19, Zürich V  
Schweizerische Bau-Industrie.



# Ackermann & Cie, München

Rheinbergerstrasse Nr. 1

Unternehmung für Hoch- und Tiefbau.

Spezialität:

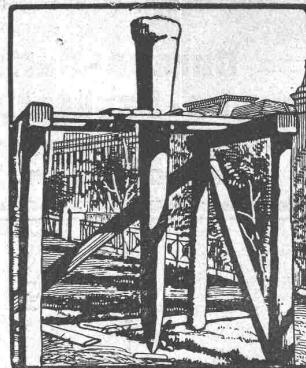
## Künstl. Fundierungen

mit Konus-Betonblechrohrpfählen.

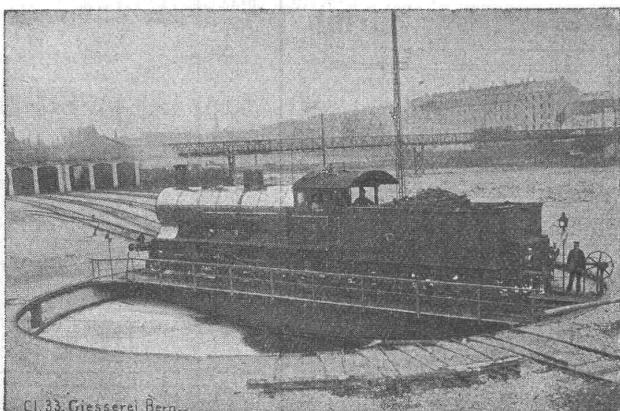
Eisenbetonpfählen.

Eisenbetonplatten.

Projekte und Kostenanschläge zur Verfügung.



## Gesellschaft der L. v. Roll'schen Eisenwerke, Gerlafingen. Werk: Giesserei Bern in Bern.



CL 33. Giesserei Bern.

## Konstruktionswerkstätten.

«Grand Prix» an der internationalen Ausstellung Mailand 1906 und  
«Grand Prix» an der Internationalen Ausstellung der Anwendungen der  
Elektrizität in Marseille 1908 f. Seilbahnen u. Zahnstangenoberbau.

Spezialfabrik für

## Eisenbahnmaterial.

Drehscheiben für Hand- oder elektrischen Antrieb.  
Schiebebühnen für Hand-, Dampf- od. elektrischen Antrieb.  
Weichen und Kreuzungen für Normal- und Schmalspur,  
Vignol- und Rillenschienen.

Barriieren und Signale.  
Stations- und Depotkrane.

Andere Spezialitäten der Firma:

Hebezeuge, Seilbahnen und Zahnstangenoberbau,  
Schleusen- und Wehranlagen.

Nähere Angaben und Projekte, sowie Referenzen stehen zu Diensten.

## Rob. Jacobs & Co, Winterthur ISOLIRUNGEN

### zum Schutze gegen Wärme- und Kälte- Verluste sowie Einrieren

für Dampfkessel, Dampfleitungen, Zentralheizungs-Anlagen, Kalt- und Warmwasser-, Luft-, Ammoniak- u. Kälteflüssigkeits-Leitungen, Kühlräume, Lager und Eiskeller.

### Uebernahme von Isolirungen

durch eigene Fachisoleure, unter Garantie für vollkommenen Nutzeffekt, lange Haltbarkeit sowie elegante, saubere Ausführung.

Lieferung sämtlicher Isolierungsmaterialien

Fachkundige  
Ratschläge  
& Offertern  
gratis

Erstklassige  
Referenzen  
Ständig  
grosses Lager

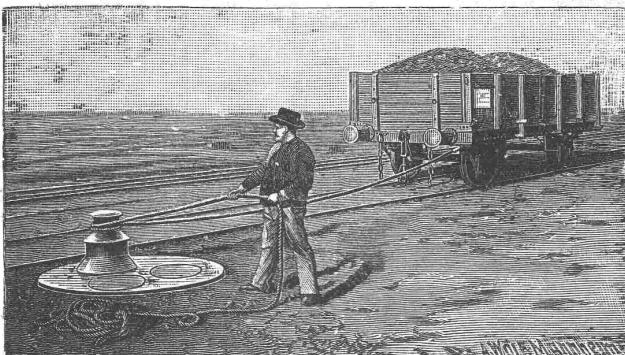


**Wetterfest, wasserdicht, rostschützend**  
sind die

**Durabo - Oelfarben und**  
**Durabo - Lackfarben „Gamma“**

unempfindlich gegen Ammoniak wie schweflige Säure

**Edmund Simon, Dresden A. 4.**



**Joseph Vögele, Mannheim**

liefert seit 1842:

Weichen jeder Bauart und Spurweite für Haupt- und Nebenbahnen;  
Federzungenweichen, Patent Bochumer Verein;

Herzstücke; Kreuzungen; Drehscheiben und Schiebebühnen für Lokomotiven und Wagen, mit Hand-, Dampf- und elektr. Antrieb;  
Rangierwinden, Spills, elektr. angetrieben.  
Stellwerke, Schlagbäume.

Vertreter für die Schweiz:

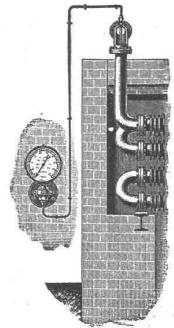
**W. Wolf, Ing., Zürich.**

**Schäffer & Budenberg, G. m. b. H., Filiale Seebach bei Zürich**

Maschinen- und Dampfkessel - Armaturen - Fabrik, Post- und Bahnstation Oerlikon

liefern

**Ventile, Hähne,**  
Regulatoren,  
Sicherheitsventile und  
-Apparate, Wasserstände,  
Injektoren, Elevatoren,  
Pumpen, Indikatoren,  
**Manometer, Vacuummeter,**  
Thermometer, Zähler,  
Tachometer,



liefern

**Absperrschieber,**  
Kondenswasserleiter,  
Wasserstandsgläser,  
Waagen, Dampfmesser,  
Zugmesser,  
**Schmierapparate u. a.**

Kataloge und Prospekte auf  
Verlangen.

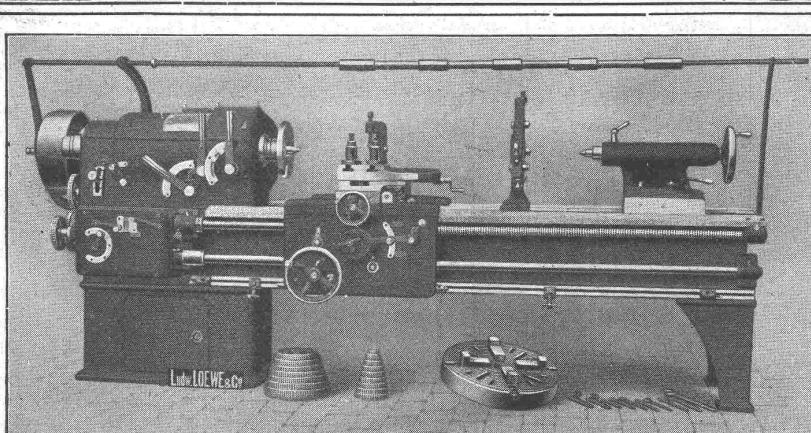
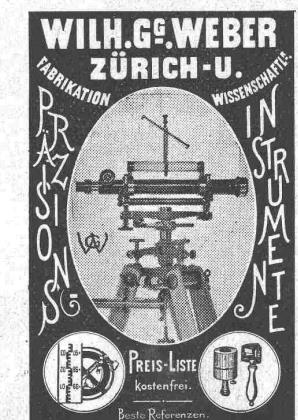


**PATENT-BUREAU**  
E. BLUM & C° DIP. INGENIEURE  
GEGRÜNDET 1878 - ZÜRICH - BAHNHOFSTR. 74

zu Zürich allein  
lieferen wir  
25 Mischmaschinen  
Pat. Künz  
Unser Mischer  
für Beton und Mörtel  
ist allen weit voran!  
1000 Stk im Betrieb  
H. von Arx & C°  
Zürich Seeleng. 13.  
Alle Baumaschinen  
in  
bester Qualität.



**PATENT-BUREAU**  
Wilh. Reinhard, Zürich I.



Leitspindelbank mit Einscheibenantrieb Nr. 3 Cc.

Generalvertreter:  
G. Bosshard, Zürich  
Waldmannstr. 10.

Generalvertreter:  
G. Bosshard, Zürich  
Waldmannstr. 10.

# CERESIT

macht nasse Keller, feuchte Wohnungen garantiert staubtrocken.

14 REFERENZEN

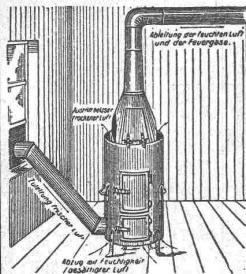
Deutsches Reichs-Patent

PROSPEKTE GRATIS

WUNNERSCHE BITUMENWERKE G. m. b. H. UNNA i. W.

## Luftzirkulations-Trocken-Ofen „IDEAL“

D.R.G.M. — zum schnellen und gründlichen Austrocknen von Neubauten und feuchten Räumen. Bewährt vielfach und bei Behörden eingeführt. Wirkt nicht durch strahlende Wärme, sondern hauptsächlich durch stetigen Luftwechsel.



**Vorteile:** In wenigen Tagen gründliches Ausströmen schädlicher Gase. Vollkommene Erhöhung des noch frischen Verputzes, einfache nicht ständige Ueberwachung bei Tag und Nacht; mehrjährige Gebrauchsfähigkeit; leichte Ersetzbarkeit der dem Feuer ausgesetzten Teile. Beste Ausnutzung des Koksmaterials. In 24 Stunden nur 1 bis  $1\frac{1}{2}$  Zentner Koks nötig. Ein Ofen für 100 cbm Raum. Zu beziehen à Fr. 100.— ab München durch

**Baugeschäft Jos. Schretzmayr**  
Inh. Alois Schmid  
Telephon 7545 — München — Brienerstr. 30.  
An unbek. Besteller gegen Nachn. od. Voreinsendg.

**F. CACHIN, MASCHINEN-FABRIK, ZÜRICH**

Telephon 7717 Komplette Anlagen. Werdstr. 108

## WÄSCHEREIMASCHINEN

jeder Grösse. Modernste Systeme.

**Kochfässer, Waschmaschinen, Centrifugen, Trockenapparate, Glättemaschinen** . . . .  
für Gas, Elektrisch, Dampf- und Benzinheizung etc.

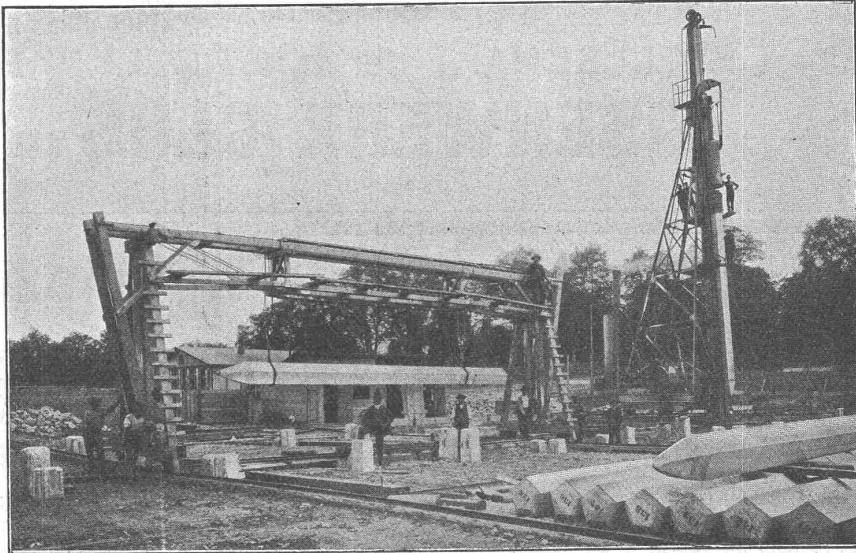
Ingenieurbesuch. **Ia Referenzen.** Prospekte.

## Ed. Züblin & Cie, Basel und Strassburg

Ingenieurbureau und Unternehmung für Eisenbetonbau, Hoch- und Tiefbauten aller Art.

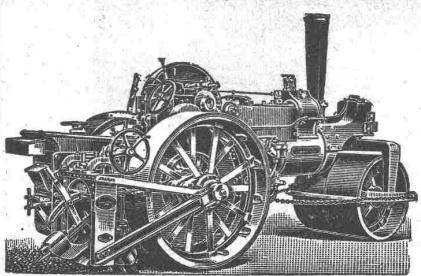
Bis 1. Januar 1910 über 160000 laufende Mtr. Eisenbetonpfähle, System Züblin, in Deutschland, in der Schweiz, in Italien und Oesterreich, für Staats-, Eisenbahn-, Kommunal- und Privatbauten gerammt.

Direkt wirkende Dampfframmen und Kunst-Dampfframmen mit 2000, 3000 und 4000 kg Bärge wicht zur Verfügung; Nutzhöhe bis 18 m.



Gründung des Regierungsgebäudes in Düsseldorf mittels gerammten Eisenbetonpfählen.

**Spezialität: Eisenbetonpfahl-Gründungen  
Spundwände □ Quaimauern.**

**FRITZ MARTI AKT.-GES., BERN.**

liefert kaufs- und mietweise **DAMPFSTRASSENWALZEN**, Patent Aveling & Porter, mit oder ohne mechanischem Strassenaufbrecher; in Gebrauch bei einer grössern Anzahl schweiz. Behörden. **Strassenlokomotiven** zur Beförderung leichter und schwerer Lasten.

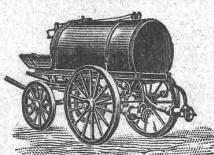
**Steinbrecher, Lokomobilen**, sowie sämtliches Material für **Bau-Unternehmer**.

Ferner sämtliche Maschinen zur Strassenreinigung, wie:

**Kehrmaschinen**      **Sprengwagen**

**Schlammabzugmaschinen**

**Dampfstrassenwalzen zum Ausleihen vorrätig.**



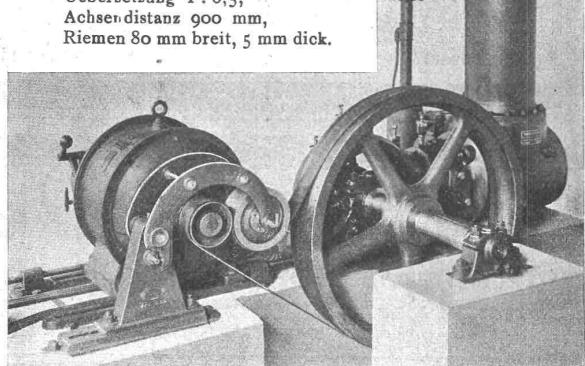
# TRANSMISSIONEN

Komplette Anlagen für alle Industriezweige.

Bennkupplungen. Ringschmierlager.

Antrieb eines Luftkompressors durch einen Elektromotor mittelst „Lenix“.

Kraftübertragung 17 Ps, Uebersetzung 1 : 6,5, Achsendistanz 900 mm, Riemen 80 mm breit, 5 mm dick.



**„LENIX“**

**Patent-Getriebe**

für direkten Antrieb bei grösssten Uebersetzung-verhältnissen.

Spart Vorgelege, Kraft, Riemen und Platz.

Ersetzt Räder und Kettentriebe.

Lenixrolle mit Kugellagern.

Wir liefern die Lenix-Apparate in Normal-Ausführungen, an jedem Elektromotor, auch an bestehenden, anwendbar, für vertikale, schräge und horizontale Riementriebe.

Bei Anfragen erbitten Situationsskizze mit Angaben über Anzahl Pferdestärken, Tourenzahl, Scheibendurchmesser, Drehrichtung und Achsenabstände.

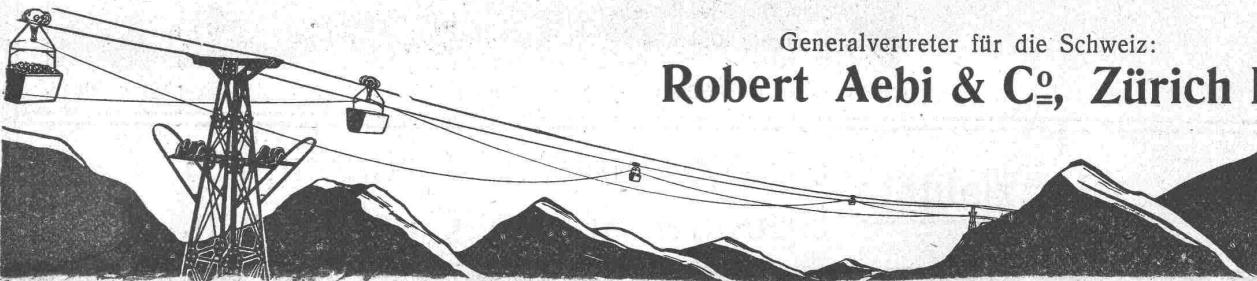
Ausführungsrecht für die Schweiz:

GESELLSCHAFT der L. v. ROLL SCHEIN EISENWERKE  
**EISENWERK CLUS** (Kt. Solothurn).

**Adolf Bleichert & C<sup>o</sup>, Leipzig-Gohlis 38.**

**Drahtseilbahnen.**

Elektrohängbahnen. — Krane. — Seil- und Kettenförderungen.



Generalvertreter für die Schweiz:

**Robert Aebi & C<sup>o</sup>, Zürich I.**